

Peißenberg bereitet Eberfing einige Mühe

KEGELN Aufsteiger liefert dem Tabellenführer bei 1,5:6,5-Niederlage viele enge Einzelduelle

Huglfing – Seinen 30. Geburtstag konnte Matthias Lange stimmungsvoll feiern. Immerhin hatte der Sportkegler des SKC Gut Holz Eberfing nachmittags, im Spiel beim gastgebenden TSV Peißenberg, eine ordentliche Leistung geboten, sein Duell – wenn auch knapp – gewonnen und mit dem Team einen 6,5:1,5-Sieg erzielt. Die Eberfing bleiben damit souveräner Spitzenreiter der Bezirksoberliga.

„Wir haben konstant gespielt und sind froh, gewonnen zu haben“, sagte SKC-

Spieler Andreas Gatteringer nach dem zehnten Sieg im zehnten Saison-Auftritt. Allzu überschwänglich fiel das Fazit nicht aus. Zwar präsentierten sich die Eberfing absolut konstant – die Resultate bewegten sich in einem Korridor von 17 Holz –, doch die Topzahlen blieben diesmal aus. Nun spielt beim Kegeln immer auch die Bahn eine Rolle. Die Anlage im Huglfinger SC-Sportheim, auf der die Peißenberger seit Jahren ihre Heimkämpfe austragen, ist durchaus speziell: Die Kegel dort „haben ein besonderes

Fallverhalten“, so Gatteringer. Dem Gegner, der bislang noch ohne Pluspunkt dasteht, zollte der SKC-Spieler Respekt: „Es gab viele knappe Duelle.“ Am Ende kamen beide Teams auf jeweils zwölf Satzpunkte. Die Tagesbestleistung erzielte ein Peißenberger: Bernd Prestele überzeigte in den Startpaarungen mit 555 Holz. Gegen Hubert Resch behielt er in allen vier Sätzen die Oberhand und holte so den Mannschaftspunkt. Im anderen Duell setzte sich Lange (538) bei Satzgleichstand hauchdünn gegen Ale-

xander Mühl (535) durch. Im letzten Satz entschied der Eberfing mit einem 123:122 das Match für sich. Beim Stand von 1:1 lag Außenseiter Peißenberg mit 19

Außenseiter erst in Führung

Holz vorn. „Das war schon ein bisserl überraschend“, so Gatteringer.

In den Mittelpaarungen brachten sich die Eberfing in eine günstige Position. Eric Kühberger (538 Holz/2:2 Sät-

ze) besiegte Helmut Jungwirth (532) in einem engen Duell. Dem Peißenberger half dabei auch eine Aufholjagd im vierten Satz (146:129) nicht mehr. Einen starken Start mit 157 Holz nutzte Gatteringer (547/3:1) zu einem deutlichen Erfolg über Andy Hesse (512). In den Schlusspaarungen ließen die Eberfing nichts mehr anbrennen. Alois Kriesmair (543/3:1) setzte sich souverän gegen Carston Schäringer (516) durch. In der anderen Begegnung gab es ein Remis: Eberfings Markus Lindner und

Stefan Stoller gewannen jeweils auf zwei Sätze und kamen beide auf 530 Holz. Damit teilten sie sich den Mannschaftspunkt.

Der SKC Gut Holz Eberfing hat am kommenden Samstag, 20. Januar, erneut ein Auswärtsspiel vor sich, und zwar bei Schwarz-Blau Burggen (2:18 Punkte/9. Platz). Der TSV Peißenberg reist ebenfalls Richtung Westen. Für den Aufsteiger steht das Landkreisduell mit Schwarz-Gelb Schongau II (6:14 Punkte/8. Platz) auf dem Programm. **PAUL HOPP**